PRESSEMITTEILUNG



26. März 2024

Erste Bilanz: Verheerender Brand verursacht Schaden in Höhe von zwei Millionen Euro

Nach dem verheerenden Brand, der heute Morgen beinahe die gesamte medizinische Ausrüstung unserer Rettungshubschrauber und Ambulanzjets vernichtet hat, können erste Zahlen zur Schadenshöhe genannt werden.

Nach einer ersten, vorläufigen Einschätzung der LAR-Experten beläuft sich die Höhe des Schadens auf etwa zwei Millionen Euro. Bei dem zerstörerischen Brand wurden unter anderem Defibrillatoren, Beatmungsmaschinen und EKG-Geräte vernichtet. Dem Feuer ausgesetzt waren zudem die von der LAR mitentwickelten, weltweit einzigartigen Baby-Inkubatoren, die pro Stück etwa 200.000 Euro kosten.

Angesichts des enormen Schadensausmaßes ist die LAR in dieser schwierigen Situation mehr denn je auf Unterstützung durch Spenden aus der Bevölkerung angewiesen. Weitere Informationen sind auf der LAR-Webseite zu finden: https://www.lar.lu/de

Das gesamte Team der Luxembourg Air Rescue bedankt sich bei allen Spendern herzlich für ihre Hilfe.

Nur die Solidarität unserer Unterstützer ermöglicht es, dass die LAR weiterhin zu ihren lebensrettenden Missionen aufbrechen kann.

Die 1988 gegründete Luxembourg Air Rescue (LAR) zählt ca. 182.000 Mitglieder und verfügt aktuell über sieben Rettungshubschrauber, zwei des Typs Airbus H145 D3 sowie fünf MD902. Über ihre operative Tochtergesellschaft Luxembourg Air Ambulance (LAA) betreibt die LAR zudem vier hochmoderne Ambulanzjets, darunter drei Learjet 45XR sowie eine Challenger 605. Die Mission der LAR besteht darin, durch den Einsatz von Rettungshubschraubern und Ambulanzjets das Leben von Menschen in Not zu retten und ihre Gesundheit zu erhalten – in Luxemburg, der Großregion und weltweit. Mit ca. 190 Mitarbeitern stellt die LAR höchste Standards in den Bereichen Medizin, Technik und Flugbetrieb sicher und steht mit ihrer Alarmzentrale rund um die Uhr an sieben Tagen in der Woche zur Verfügung. Das Motto "Luftrettung ohne Grenzen" ist bei der LAR gelebte Realität: Im Dezember 2020 wurde die LAR für ihre herausragenden grenzüberschreitenden Leistungen in der Corona-Krise mit dem Adenauer-De Gaulle-Preis 2020 ausgezeichnet. www.lar.lu

E-mail: presse@lar.lu

Tel.: +352 48 90 06